



## Karl Theodor Körner,

deutscher Dichter und freiwilliger Jäger.

Geb. d. 23. September 1791, gest. für das Vaterland 26. August 1813.

„Deutschland, Deutschland über Alles,  
 Ueber Alles in der Welt;  
 Wenn es stets zu Schutz und Trutze  
 Brüderlich zusammenhält!

Von der Maas bis an die Memel,  
 Von der Etsch bis an den Belt —  
 Deutschland, Deutschland über Alles,  
 Ueber Alles in der Welt!“

Es war eine gar mächtig bewegte — eine herrliche Zeit, die zu Anfang dieses Jahrhunderts! Die Nachwirkungen der ungeheuren Staatsumwälzung in Frankreich, das Erscheinen eines neuen Cäsars, welcher die Welt mit seinem Ruhme erfüllte und in einem Alter von circa dreißig Jahren Gebieter eines großen Theils von Europa war, hatten die verkommenen staatlichen Zustände in unserem deutschen Vaterlande sowie auch anderswo bloßgelegt und das Abgestorbene hinweggeräumt. Ein frisches, neues Leben begann in die Völker einzudringen; das gering geachtete Bürgerthum suchte sich auch bei uns wieder Geltung zu verschaffen und es waren die Lehren, welche der erwachende Geist unseres Volkes aus den schmählischen Zerrwürfnissen der letzten Jahre gezogen, nicht ganz verloren gegangen.